

Bei einer Sitzung des russischen Sicherheitsrates hat Präsident Putin die USA beschuldigt, die Schuld an den Konflikten in der Ukraine, in Israel und an den anti-semitischen Randalen in Machatschkala zu tragen. Wir veröffentlichen im Folgenden die Rede von Präsident Putin in der Übersetzung von Thomas Röper vom 30. Oktober 2023 und übernommen von *anti-spiegel.ru*. – Wenn uns jemand eine ähnlich kompetente Rede des US-amerikanischen Präsidenten zugänglich macht, dann werden wir diese schon aus Gründen der Balance sofort veröffentlichen. Aber es würde uns durchaus auch interessieren, was der oberste Repräsentant der USA zur jetzigen Weltsituation beizutragen hat. **Albrecht Müller**.

Dieser Beitrag ist auch als Audio-Podcast verfügbar.

https://www.nachdenkseiten.de/upload/podcast/231102\_Die\_USA\_sind\_die\_Wurzel\_des\_Boes en NDS.mp3

Podcast: Play in new window | Download

Beginn der Übersetzung der Rede Putins:

Liebe Kollegen!

Ich wollte heute mit Ihnen ein breites Spektrum von Themen besprechen.

Der Verteidigungsminister ist von einer Dienstreise aus dem Ausland zurückgekehrt und er wird über deren Ergebnisse sprechen und über die Fortschritte bei der Militäroperation berichten.

Natürlich werden wir auch über die Lage im Nahen Osten und über die Gewährleistung von Recht und Ordnung in Russland selbst sprechen. Wir werden über den Schutz der Rechte unserer Bürger und der öffentlichen Sicherheit, den inneren Frieden und die Harmonie zwischen den Völkern unseres Landes sprechen, auch angesichts der äußeren Bedrohungen.

Wie Sie wissen, habe ich kürzlich bei einem Treffen mit führenden Vertretern der religiösen Vereinigungen über die Versuche gesprochen, die dramatische Lage im Nahen Osten und andere regionale Konflikte gegen unser Land – gegen Russland – zu benutzen, um unsere multi-ethnische und multi-konfessionelle Gesellschaft zu destabilisieren und zu spalten. Dazu setzen sie, wie wir sehen, eine Vielzahl von Mitteln ein: Lügen, Provokationen und ausgefeilte Techniken der psychologischen und informationellen Aggression.



Ich wiederhole: Diejenigen, die hinter dem Konflikt im Nahen Osten und anderen regionalen Krisen stehen, werden deren zerstörerische Folgen nutzen, um Hass zu säen und die Menschen in der ganzen Welt gegeneinander zu treiben. Das ist das wahre, eigennützige Ziel dieser geopolitischen Puppenspieler.

Wir erinnern uns, wie die aktuelle Runde der Nahostkrise begann: mit einem Terrorangriff gegen Zivilisten Israels und anderer Länder auf dem Gebiet dieses Staates. Wir sehen auch, dass leider der Grundsatz der kollektiven Verantwortung dazu benutzt wurde, Rache zu üben, anstatt die Verbrecher und Terroristen zu bestrafen. Die schrecklichen Ereignisse, die sich derzeit im Gazastreifen abspielen, wo Hunderttausende von unschuldigen Menschen, die einfach nirgendwo hinlaufen und sich nicht vor dem Bombardement verstecken können, wahllos abgeschlachtet werden, sind in keiner Weise zu rechtfertigen. Wenn man blutige Kinder sieht, wenn man tote Kinder sieht, wenn man sieht, wie Frauen und alte Menschen leiden, wenn man sieht, wie Ärzte sterben, dann ballt man natürlich die Fäuste und hat Tränen in den Augen. Anders kann man es nicht sagen.

Aber wir sollten uns nicht, dazu haben wir kein Recht und wir können es uns nicht leisten, von Emotionen leiten lassen. Wir müssen uns klar machen, wer in Wirklichkeit hinter der Tragödie der Völker des Nahen Ostens und anderer Regionen der Welt steckt, wer das tödliche Chaos organisiert, wer davon profitiert. Meiner Meinung nach ist das heute bereits für alle offensichtlich und klar geworden, denn die Auftraggeber handeln offen und schamlos.

Die derzeit herrschenden Eliten der USA und ihrer Satelliten sind die Hauptnutznießer der globalen Instabilität. Sie ziehen daraus ihre blutigen Gewinne. Ihre Strategie ist ebenfalls offensichtlich. Die USA als weltweite Supermacht – jeder sieht es, jeder versteht es, sogar anhand der Trends in der Weltwirtschaft – werden schwächer, verlieren ihre Position. Die amerikanische Welt mit einem Hegemon wird zerstört, verschwindet langsam aber sicher in der Vergangenheit.

Aber die USA wollen sich damit nicht abfinden, im Gegenteil, sie wollen ihre Vorherrschaft, ihre globale Diktatur bewahren, verlängern, und unter den Bedingungen des allgemeinen Chaos ist es bequemer, das zu tun, denn mit Hilfe dieses Chaos erwarten sie, ihre Konkurrenten, wie sie es ausdrücken, ihre geopolitischen Gegner, zu denen auch unser Land gehört, einzudämmen, zu destabilisieren. Tatsächlich sind das die neuen Zentren der weltweiten Entwicklung, souveräne, unabhängige Länder, die sich nicht erniedrigen und die Rolle von Lakaien spielen wollen.

Russland beteiligt sich heute nicht nur aktiv an der Gestaltung einer neuen, gerechteren,



multipolaren Welt mit gleichen Rechten und Chancen für alle Länder und Zivilisationen. Wir sind nicht nur einer der Anführer dieses objektiven historischen Prozesses, sondern ich sage mehr und jeder weiß es, Russland kämpft auf dem Schlachtfeld für unsere Zukunft, für die Prinzipien einer gerechten Weltordnung, für die Freiheit der Länder und Völker. Wir kämpfen konsequent und unsere Soldaten und Offiziere, unsere Helden, kämpfen und verlieren ihre Kameraden.

Ich wiederhole nochmal: Die herrschenden Eliten der USA und ihrer Satelliten stecken hinter der Tragödie der Palästinenser, dem Massaker im gesamten Nahen Osten, dem Konflikt in der Ukraine und vielen anderen Konflikten in der Welt – in Afghanistan, Irak, Syrien und so weiter. Das ist bereits für jeden offensichtlich. Sie sind es, die überall ihre Militärbasen errichten, die gelegentlich und grundlos militärische Gewalt anwenden, die Waffen in Konfliktgebiete schicken. Sie sind es auch, die finanzielle Mittel unter anderem in die Ukraine und in den Nahen Osten lenken und den Hass in der Ukraine und im Nahen Osten schüren.

Ohne Ergebnisse auf dem Schlachtfeld zu erzielen, wollen sie uns, was Russland betrifft, von innen heraus spalten, um uns zu schwächen und Unsicherheit zu stiften. Ihnen gefällt es nicht, dass Russland an der Lösung weltweiter und regionaler Probleme, einschließlich der Lösung des Nahostkonflikts, beteiligt ist. Ihnen gefällt es überhaupt nicht, wenn irgendjemand nicht auf ihren Befehl handelt oder spricht. Sie glauben nur an ihre eigene Ausschließlichkeit, daran, dass sie alles dürfen.

Sie brauchen keinen dauerhaften Frieden im Heiligen Land, sie brauchen ein ständiges Chaos im Nahen Osten, deshalb diskreditieren sie auf jede erdenkliche Art und Weise jene Länder, die auf einen sofortigen Waffenstillstand im Gazastreifen bestehen, auf ein Ende des Blutvergießens, die bereit sind, einen wirklichen Beitrag zur Beilegung der Krise zu leisten, statt sie zu parasitieren. Sogar die UNO, die klar zum Ausdruck gebrachte Position der Weltgemeinschaft, ist Angriffen, echten Schikanen und Versuchen ausgesetzt, sie zu diskreditieren.

Ich möchte betonen, dass wir die Situation im Nahen Osten im Gegensatz zum Westen nie aus Eigennutz, Intrigen und doppeltem Boden betrachtet haben. Wir haben unseren Standpunkt offen dargelegt und werden ihn auch weiterhin offen darlegen, und er ändert sich nicht von Jahr zu Jahr. Der Schlüssel zur Lösung des Konflikts liegt in der Schaffung eines souveränen, unabhängigen palästinensischen Staates, eines vollwertigen palästinensischen Staates. Wir haben das sowohl der palästinensischen als auch der israelischen Führung offen, ehrlich und wiederholt gesagt.



Ich wiederhole: Je stärker Russland ist, je geeinter unsere Gesellschaft ist, desto wirksamer werden wir in der Lage sein, sowohl unsere eigenen nationalen Interessen als auch die Interessen der Völker zu verteidigen, die der neokolonialen Politik des Westens zum Opfer gefallen sind.

Ich betone noch einmal: Man muss wissen und verstehen, wo die Wurzel des Bösen ist, wo diese Spinne ist, die versucht, den ganzen Planeten, die ganze Welt in ihr Netz zu verstricken und unsere strategische Niederlage auf dem Schlachtfeld zu erreichen, indem sie die Menschen benutzt, die in der heutigen Ukraine jahrzehntelang von ihr getäuscht wurden. Indem wir genau diesen Feind im Rahmen der Militäroperation bekämpfen, stärken wir, das möchte ich noch einmal betonen, die Position all derer, die für ihre Unabhängigkeit und Souveränität kämpfen.

Die Ereignisse der vergangenen Nacht in Machatschkala wurden, auch über soziale Netzwerke, nicht zuletzt vom Territorium der Ukraine aus von Agenten westlicher Geheimdienste angezettelt. Ich möchte in diesem Zusammenhang fragen: Kann man etwa Palästina helfen, indem man versucht, die Tat und ihre Familien anzugreifen? Die Tat sind übrigens die Titularnation in Dagestan. Die einzige Möglichkeit, Palästina zu helfen, besteht darin, diejenigen zu bekämpfen, die hinter dieser Tragödie stehen. Wir, Russland, bekämpfen sie in der Militäroperation, bekämpfen sie für uns und für diejenigen, die nach echter, wahrer Freiheit streben.

Übrigens bin ich immer wieder erstaunt über das Kiewer Regime und seine transatlantischen Herren. Wir wissen, dass Bandera und andere Handlanger Hitlers bereits auf einen Ehrensockel gestellt wurden, wir wissen und sehen, wie die ukrainische Führung den Nazis des Zweiten Weltkriegs Beifall zollt, die an den Opfern des Holocaust schuldig sind, die persönlich an diesen Verbrechen beteiligt waren und heute unter der Anleitung ihrer westlichen Gönner versuchen, Pogrome in Russland anzuzetteln. Übrigens bin ich mir nicht sicher, ob das alle in den führenden Kreisen der USA wissen. Es wäre keine schlechte Idee für diejenigen, die sich so sehr um die Bürger Israels sorgen, zu untersuchen, was ihre Geheimdienste in der Ukraine tun, wenn sie versuchen, Pogrome in Russland anzuzetteln. Sie sind einfach nur Abschaum. Anders kann man es nicht ausdrücken.

Aber diejenigen, die wirklich für Wahrheit und Gerechtigkeit eintreten, die gegen das Böse und die Unterdrückung, gegen den Rassismus und den Neonazismus kämpfen, die der Westen fördert, kämpfen jetzt an der Front bei Donezk, Awdeewka und am Dnjepr. Ich wiederhole: Das sind unsere Soldaten und Offiziere. Die Wahl eines echten Mannes, eines echten Kriegers, ist es, zu den Waffen zu greifen und sich mit seinen Brüdern einzureihen. Dort zu sein, wo das Schicksal Russlands, ja der ganzen Welt, einschließlich der Zukunft des



palästinensischen Volkes, entschieden wird.

Ich möchte die Gouverneure aller Regionen, die Leiter der Strafverfolgungsbehörden und der Geheimdienste auf die Notwendigkeit entschlossener, rechtzeitiger und klarer Maßnahmen zum Schutz der verfassungsmäßigen Ordnung Russlands, der Rechte und Freiheiten unserer Bürger sowie der inter-ethnischen und inter-religiösen Einheit aufmerksam machen.

Lassen Sie uns nun die anstehenden Themen besprechen.

Quelle: anti-spiegel.ru

Leserbriefe zu diesem Beitrag finden Sie hier.